



GoingPublic Media AG – 10. M:access Analystenkonferenz

München, 22. Oktober 2008

Markus Rieger, Vorstand

GoingPublicMedia

AKTIENGESELLSCHAFT

1. Geschäftszahlen 2007/2008
2. Neuerscheinungen & News 2008
3. Marktumfeld & Erwartungen 2008/2009
4. Exkurs: „DIE STIFTUNG“
5. Ziele, Aktie und Ausblick



1. Geschäftszahlen 2007/2008

- Kennzahlen GoingPublic Media AG
- Umsatzverteilung nach Bereichen
- Umsatzverteilung im Zeitablauf
- Zahlen im Konzern/Zahlen Smart Investor Media GmbH/9-Monats-Zahlen zum 30.9.2008
- Umsatz- und Ergebnisentwicklung 1998-2008e
- Entwicklung des Eigenkapitals u.a.

GoingPublic Media AG - Einzelabschluss

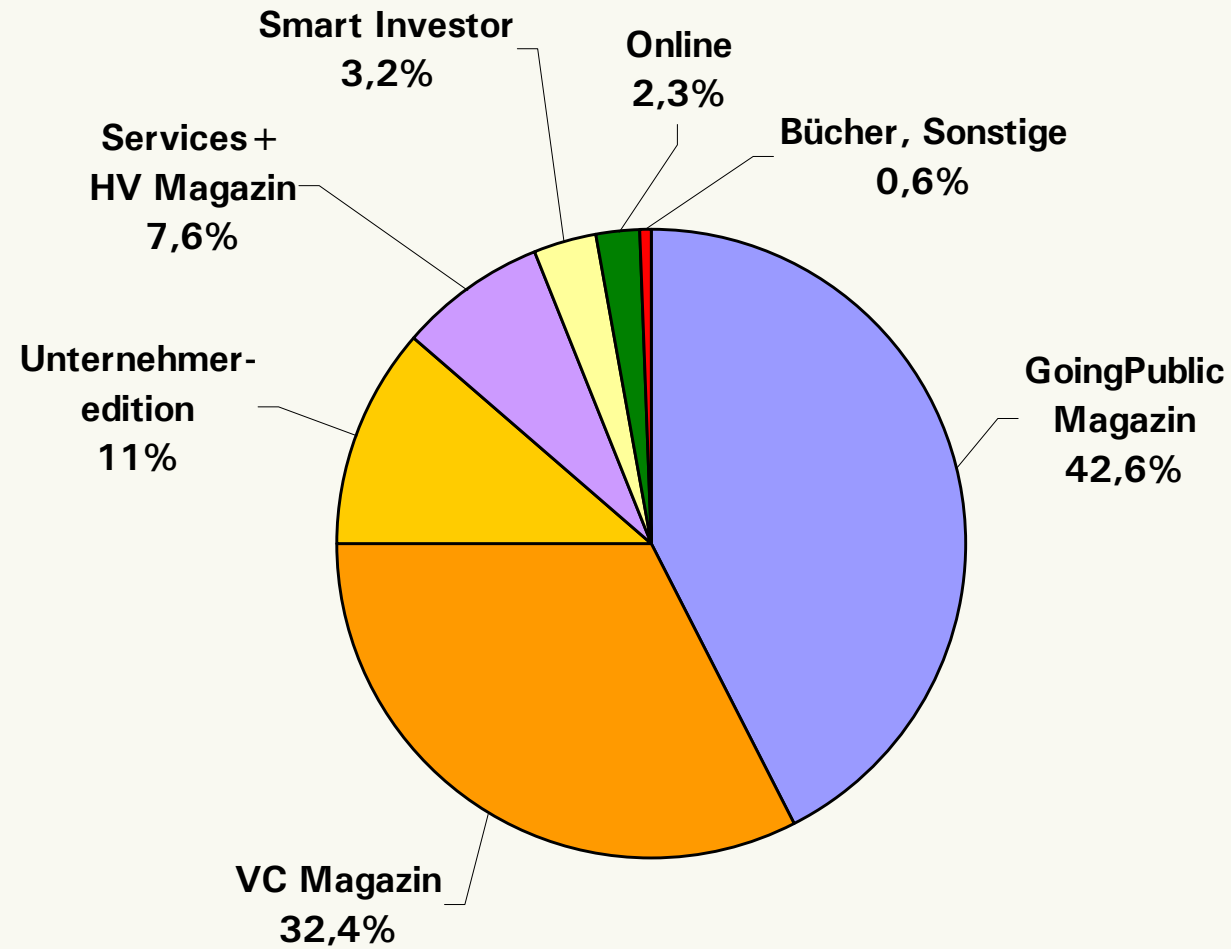
- Umsatz: 2,354 Mio. Euro (+ 19,7 %)
- Ergebnis: 403 TEUR (Vj. 208 TEUR)
- Bereinigtes Ergebnis: 403 TEUR (Vj. 328 TEUR)
- Bilanzsumme: 1.362 TEUR (Vj. 959 TEUR)
- Eigenkapital: 1.026 TEUR (Vj. 623 TEUR)
- Eigenkapitalquote: 75,3 % (Vj. 65,0 %)
- Flüssige Mittel: 790 TEUR (Vj. 516 TEUR)

Umsatz nach Bereichen

	Ums. 04	Ums. 05	Ums. 06	Ums. 07	+/- in %
GoingPublic Magazin	562	631	849	996	17,3%
VC Magazin	729	696	762	757	-0,7%
Unternehmeredition	-	-	94	266	183,0%
Services + HV Magazin	79	105	117	178	52,1%
Smart Investor	93	48	61	74	21,3%
Online	27	34	51	53	3,9%
Bücher, Sonstige	26	16	33	30	-9,1%

Umsatz in Tsd. Euro

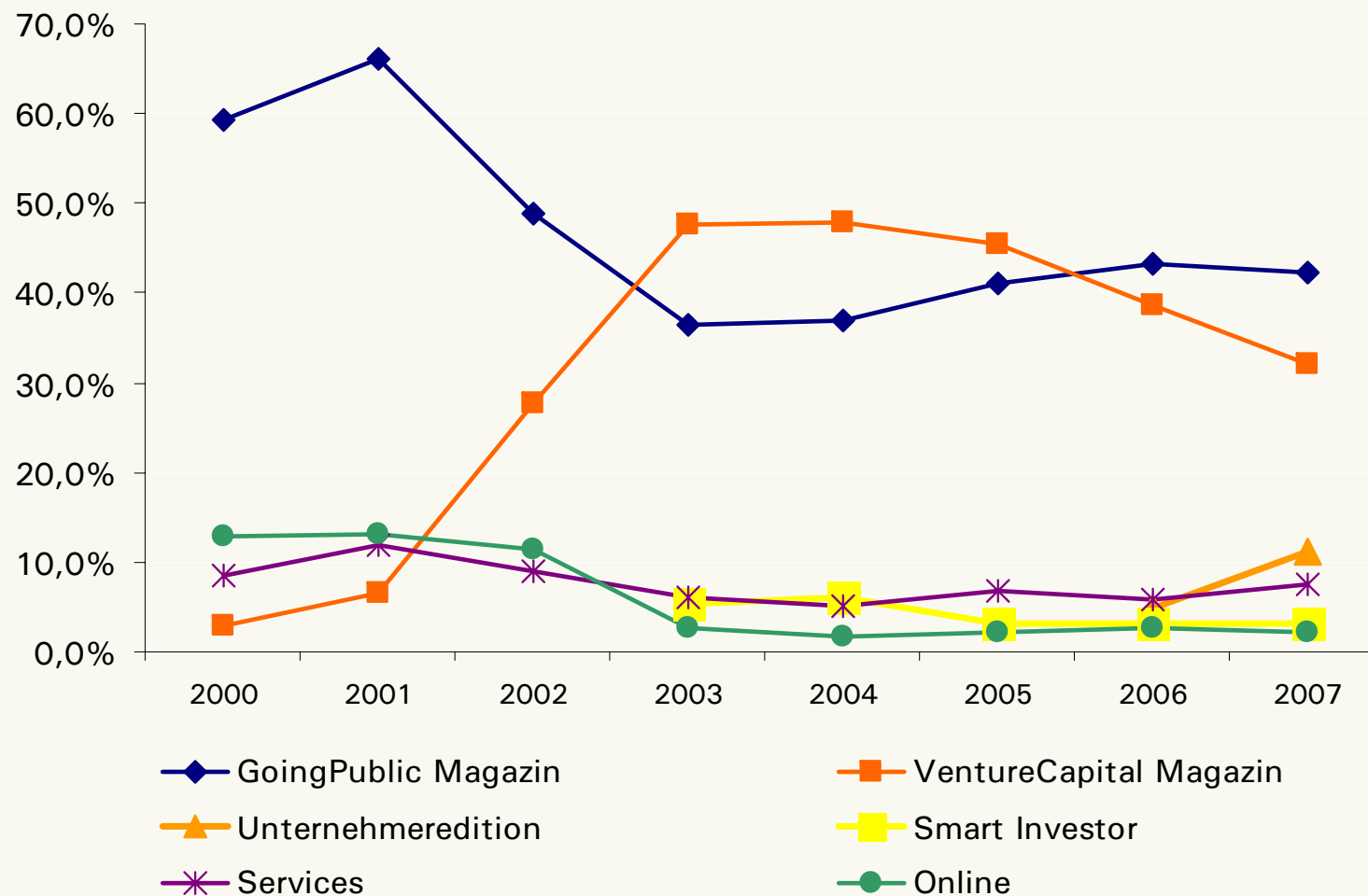
Umsatz nach Bereichen



Umsatzverteilung im Zeitablauf

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

Entwicklung der Umsatzanteile in Prozent



GoingPublic Media AG – Zahlen im Konzern

- Umsatz: 2,70 Mio. Euro (Vj. 2,22 Mio., + 21,6 %)
- Ergebnis: 417 TEUR (Vj. 206 TEUR)
- Bilanzsumme: 1.392 TEUR (Vj. 927 TEUR)
- Eigenkapital: 934 TEUR (Vj. 504 TEUR)
- Eigenkapitalquote: 67,1 % (Vj. 54,4 %)
- Flüssige Mittel: 826 TEUR (Vj. 580 TEUR)

Smart Investor Media GmbH

- Umsatz: 449,1 TEUR (Vj. 385,0 TEUR)
- Ergebnis: 29,1 TEUR (Vj. -3,0 TEUR)
- Bilanzsumme: 181,2 TEUR (Vj. 113,0 TEUR)
- Eigenkapital: 53,9 TEUR (Vj. 24,7 TEUR)
- Eigenkapitalquote: 30,0 % (Vj. 21,3 %)
- Flüssige Mittel (31.12.): 136,2 TEUR (Vj. 64,0)

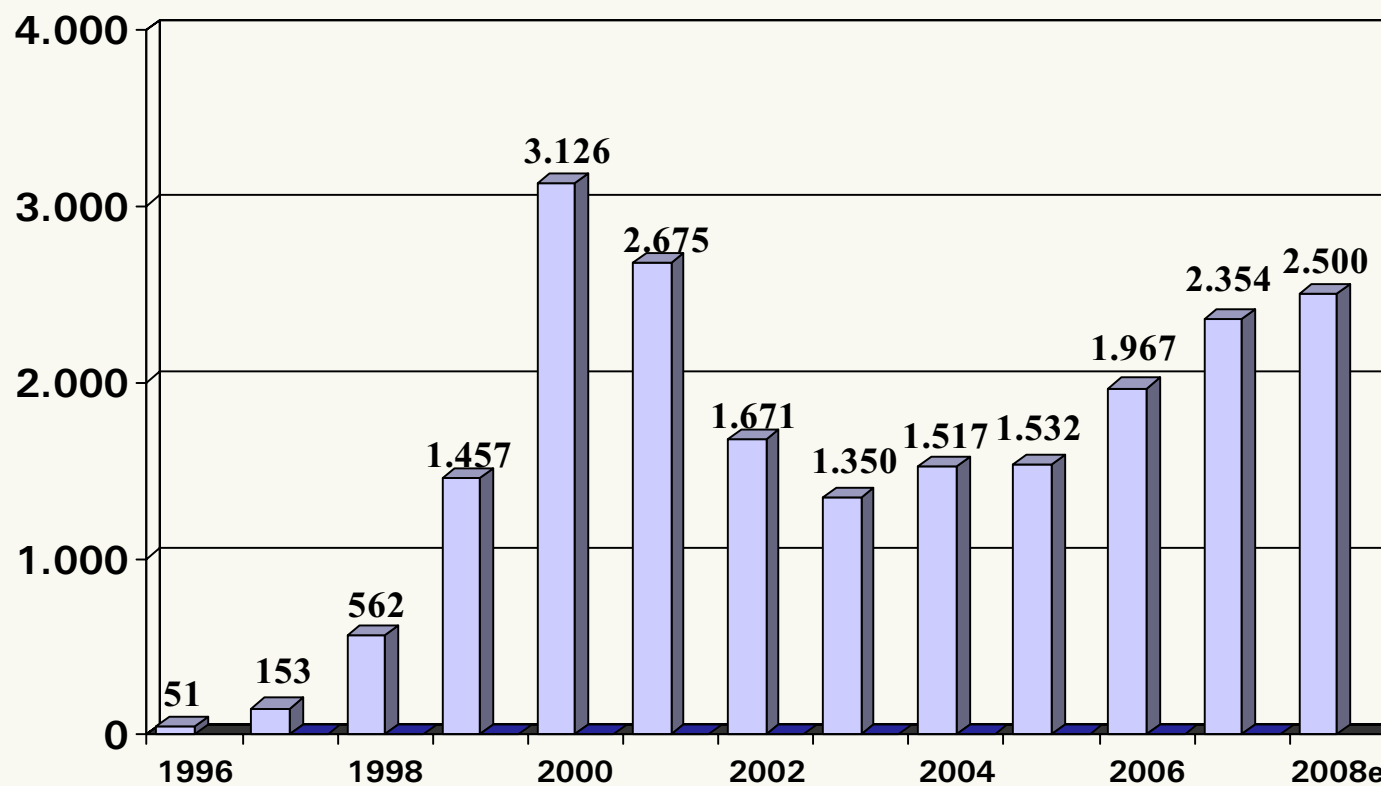
GoingPublic Media AG – Zahlen zum 30.9.08

- Umsatz: 1,85 Mio. Euro (Vj. 1,75 Mio., + 5,6 %)
- Ergebnis: 315 TEUR (Vj. 342 TEUR, - 8,0 %)
- Umsatzrendite: 17,0 % (Vj. 19,5 %)
- Eigenkapital: 1.341 TEUR (Vj. 966 TEUR)
- Flüssige Mittel: 760 TEUR (Vj. 730 TEUR)
- Smart Investor Media: Umsatz- und Ergebniszuwachs

Umsatzentwicklung 1996-2008e

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

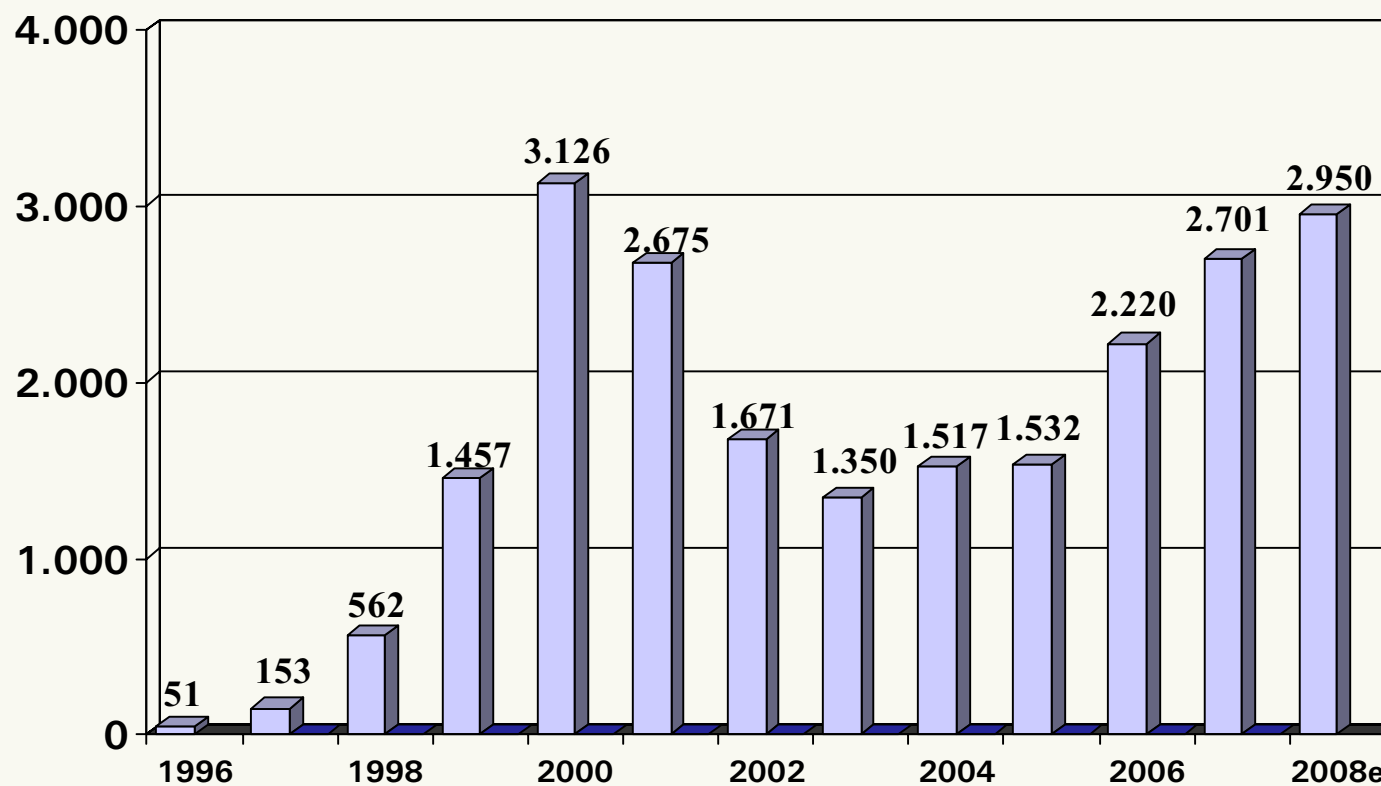
in TEUR



Umsatzentwicklung (Konzern)

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

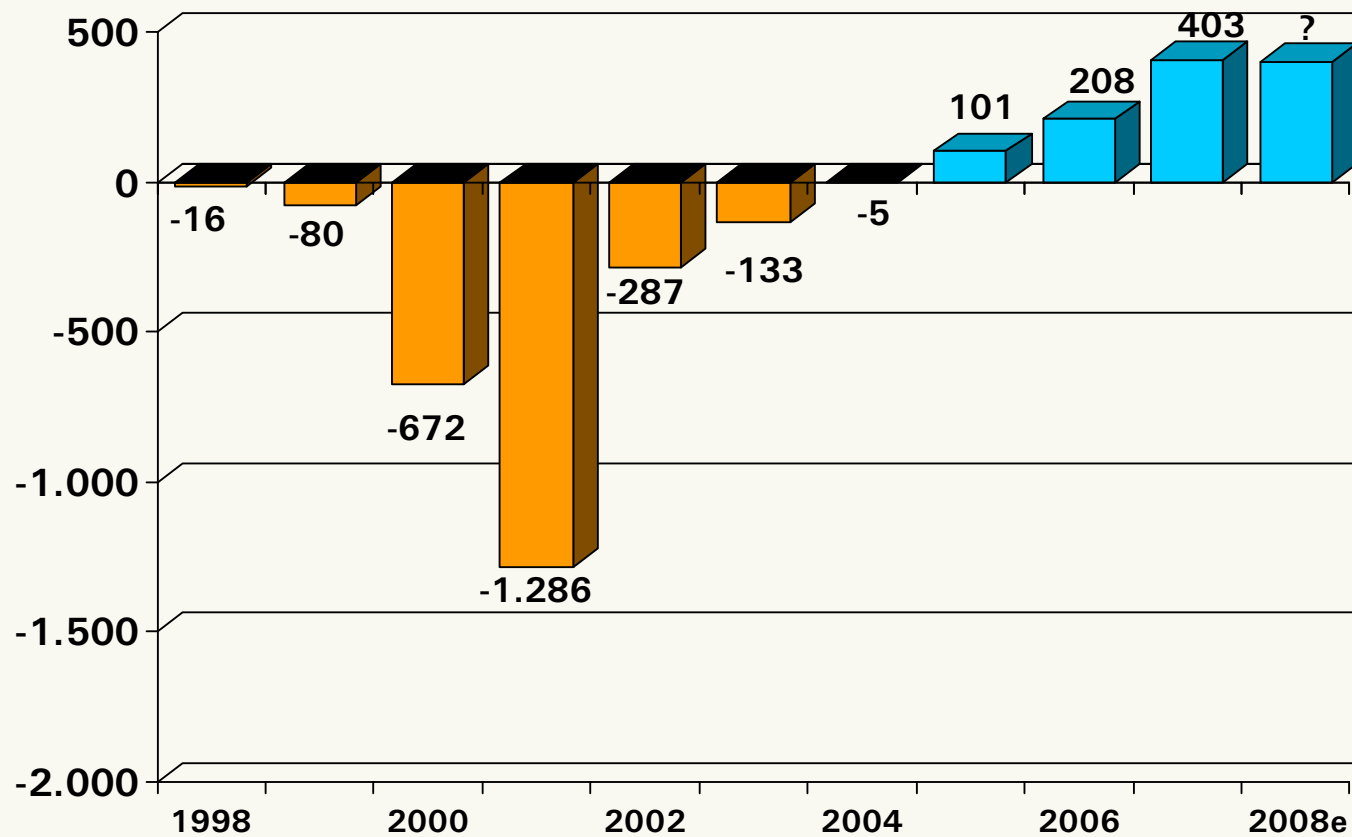
in TEUR



Ergebnisentwicklung 1998-2008e

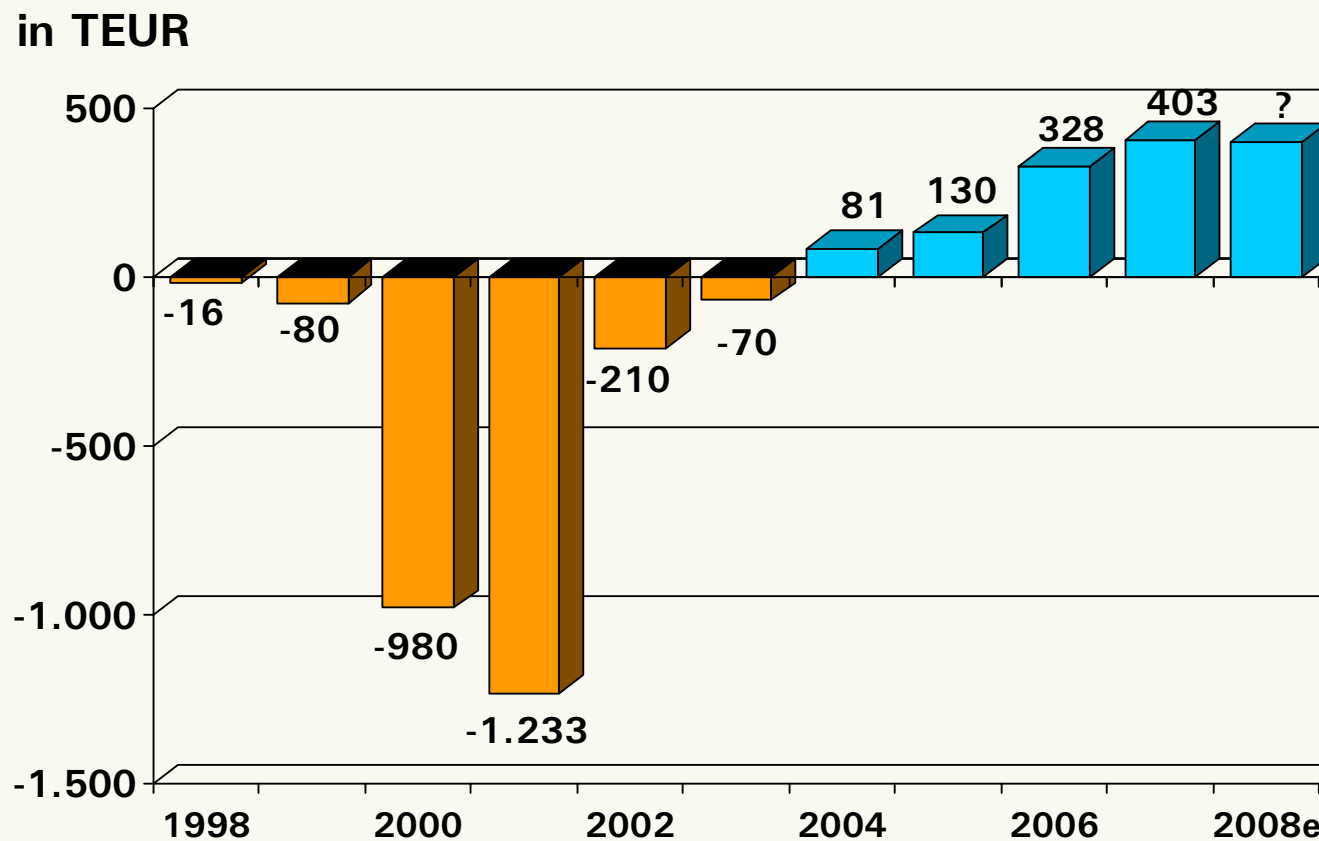
GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

in TEUR



Als-ob-Ergebnis 1998-2008e*

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

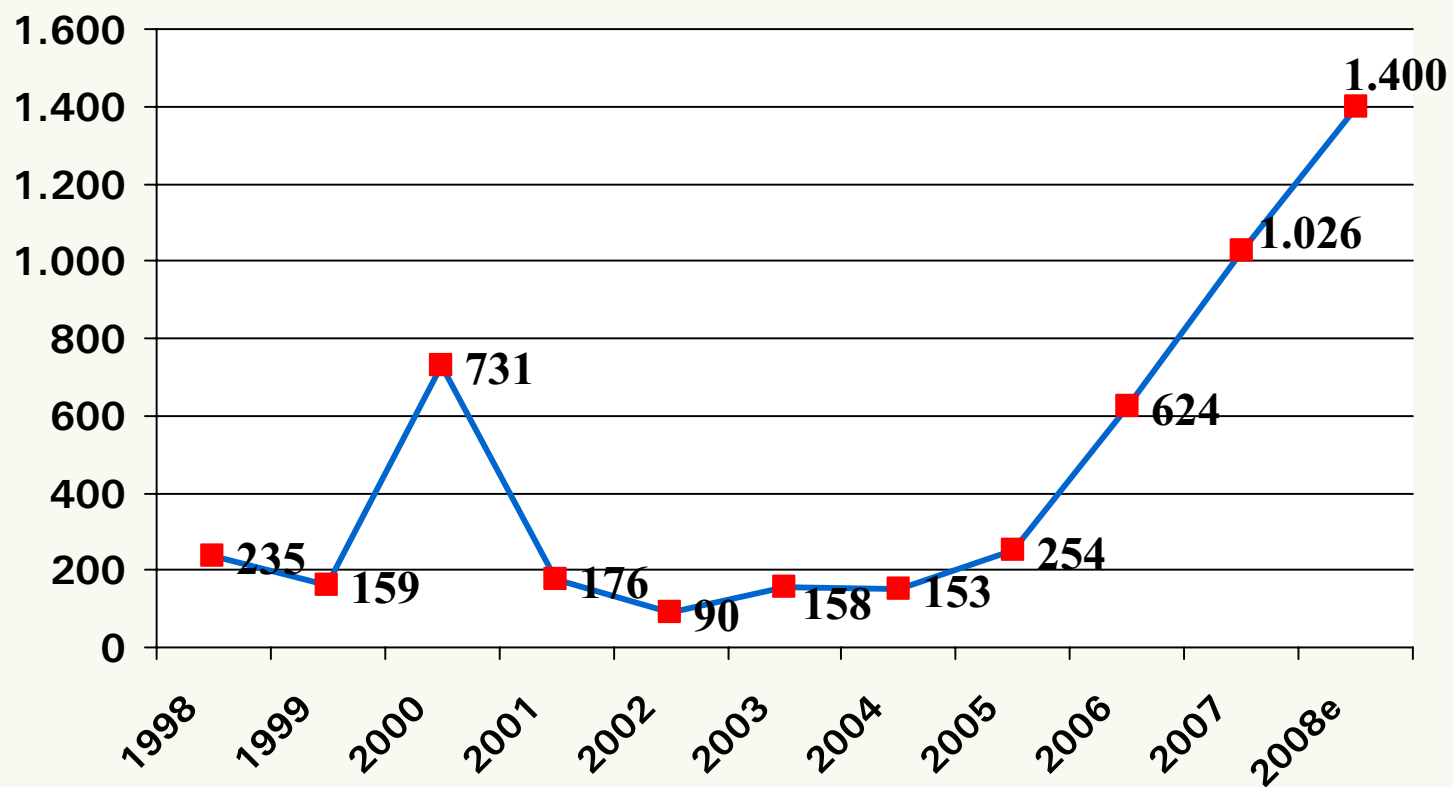


*Ex Gegengeschäfte, Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs, Besserungsscheine, Listingkosten

Eigenkapital 1998-2008e

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

in TEUR



2. Neuerscheinungen & News 2008

- Überblick
- „Die Stiftung“
- InvestorRelations.de
- Finanzplatz-Report
- Unternehmeredition
- Magazin-Sonderausgaben 2008
- Zeitschriften-/Markenportfolio 2008

Überblick

- Umzug nach München zum 1.1.08
- Erwerb der Zeitschrift „Die Stiftung“
- Übernahme von InvestorRelations.de
- Branchenschwerpunkte 2008/2009 u.a. „Cleantech“ (Sonne, Wind, Wasser, Biomasse etc.)
- Weiterer Auf-/Ausbau Unternehmeredition
- Corporate Publishing-Auftrag „Finanzplatz-Report“

NEU: „Die Stiftung“

- Gründung „Die Stiftung“ Media GmbH
- Beteiligungsquote 75 %
- Erwerb der Zeitschrift „Die Stiftung“
- Das Magazin für Stiftungswesen und Private Wealth
- Zielgruppe: Vorstände & Entscheider von Stiftungen, beratende Berufe, „Community“
- Erscheinungsweise (2008): 4 x jährlich



NEU: InvestorRelations.de



- „Das Portal für Finanzkommunikation“
- Website + InvestorRelations.de-Newsletter
- Einziger deutschsprachiger Newsletter für Investor Relations-Verantwortliche – seit 1999!
- Sinnvolle Ergänzung zu GoingPublic Magazin & HV Magazin
- Relaunch geplant
- Stand-alone Ertragspotenzial vorhanden?

Seit Mitte 2007: Finanzplatz-Report

- Herausgeber: Deutsches Aktieninstitut
- Anspruch: Sprachrohr des deutschen Kapitalmarktes, v.a. ins Ausland (EU-Parlamentarier etc.)
- Deutsch/englisch
- Erscheinungsweise: 6 x p.a.
- Auflage: 10.000, 1/3 Ausland
- Kunden: Porsche, Bayer, Allianz, Lufthansa, Deutsche Post...



- „Corporate Finance & Private Equity Guide“ (8. Jg.)
- „Börsennotierte Bet.gesellschaften“ (3. Jg.)
- „Kapitalmarktrecht“ (4. Jg.)
- „G-REITs“ (3. Jg.)
- „Tech-Guide“ (4. Jg.)
- **NEU:** „Solartechnologie“
- „Biotechnologie“ (10. Jg.)
- „Start-up“ (4. Jg.)



Ausgaben 2008

- Mittelstandsfinanzierung 2008
- Mezzanine 2008
- Private Equity – Beteiligungskapital aus Unternehmenssicht
- **NEU:** Restrukturierung/Turnaround
- Internationalisierung – Chancen in China & Indien



Marken-Portfolio 2008

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

GoingPublic
Magazin

VentureCapital
Magazin

Smart Investor
Das Magazin für den kritischen Anleger

HV MAGAZIN
Themen & Trends
rund um die Hauptversammlung

Unternehmer
Edition

DIE
STIFTUNG
Magazin für das Stiftungswesen und Private Wealth

GoingPublic
Online

GoingPublic
Services

InvestorRelations.de
das fachportal für finanzkommunikation

3. Marktumfeld & Erwartungen 2008/2009

- Kapitalmarkt
- Private Equity/M&A
- Mittelstand
- Werbemarkt (für GoingPublic Media)
- Ergebnisrelevante Faktoren 2008/2009

Kapitalmarkt

- Bankenkrise
- Finanzmarktkrise
- Rezession(sgefahr)
- Schwacher (fehlender) IPO-Markt
- Eingetrübte Perspektiven des G-REIT
- Investorenzurückhaltung, insb. bei Small-/Mid Caps

Private Equity/M&A

- LBO-Markt nicht mehr intakt
- Mid Cap-Transaktionen bis Jahresmitte 2008 noch auf „normalem Niveau“
- Fundraising bis Jahresmitte ok, derzeit Zurückhaltung
- Interessante Unternehmensbewertungen
- Wachsender Bereich „Restrukturierung“
- Winter 2008: Venture Capital-Markt relativ intakt, Buyout-Markt problematisch, Distressed „hip“

Mittelstand (Stand: 27. Juni 2008)

- Keine Auswirkungen der Bankenkrise erkennbar
- Stabilität & Optimismus
- Voranschreiten der Globalisierung
- Wachsende Offenheit für „alternative“ Formen der Unternehmensfinanzierung

Stand Oktober 2008: Eingetrübtes Stimmungsbild....



Werbemarkt (in Bezug auf GoingPublic Media)

- Zurückhaltung der (großen) Banken
- Weiter wachsendes Interesse der beratenden Berufe
- Insgesamt weitgehende Stabilität
- Wachsende Bedeutung der Erschließung neuer Zielgruppen
- Festigung der Stellung im Wettbewerb
- Aussichtsreiche Nischenkonzepte und -medien

Ergebnisrelevante Faktoren 2008

- Leicht steigende Kosten
- Werbezurückhaltung des Bankensektors
- Trends mit Risiken, „Sättigung“ im Kerngeschäft
- + Ausbau Dienstleistungsgeschäft („Finanzplatz“ u.a.)
- + Wachstumssegment „Mittelstand“
- + Gefestigte Marktstellung, neue Standbeine und Erlösquellen

4. Exkurs: DIE STIFTUNG

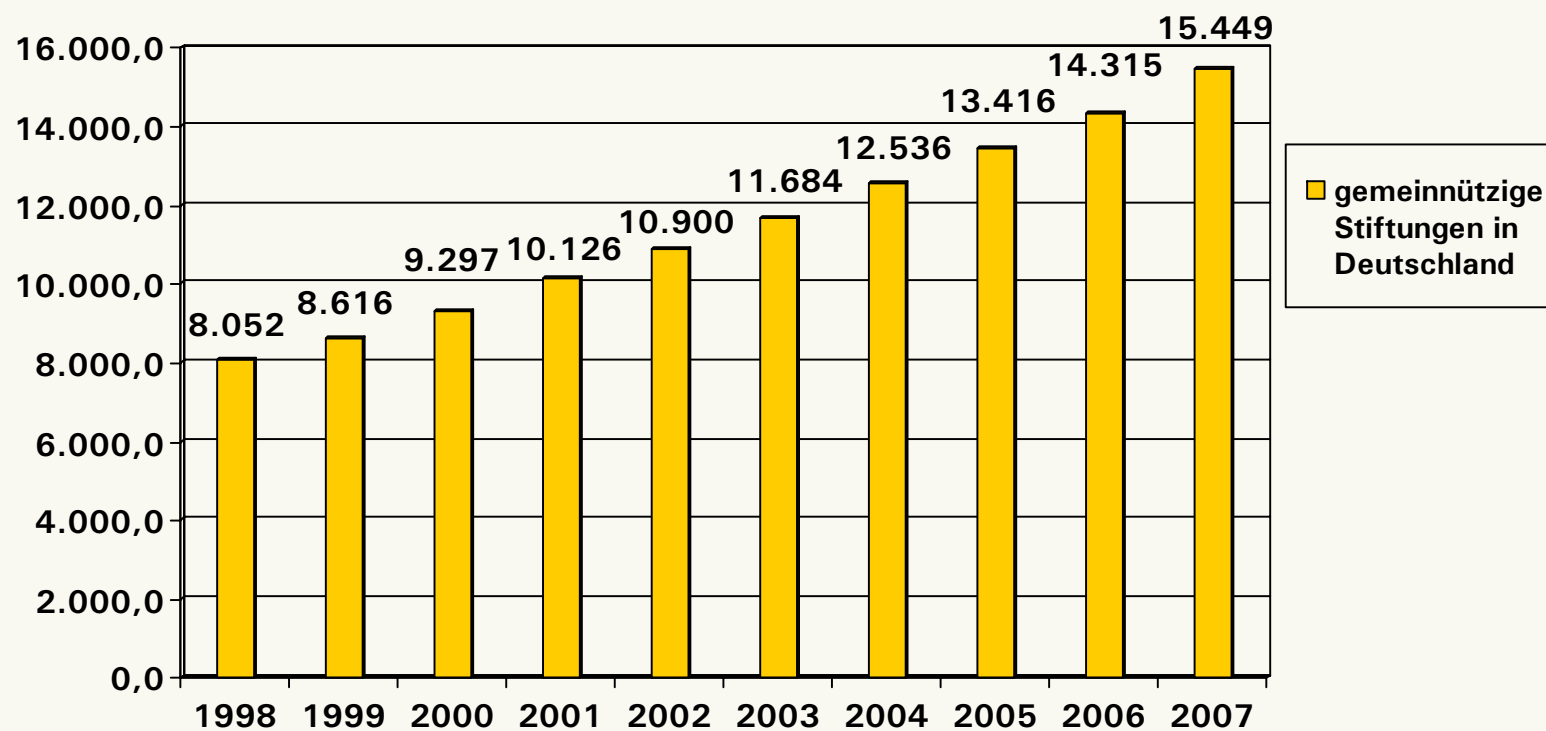
- Boom am deutschen Stiftungsmarkt
- Hintergrund des Gründungsbooms
- DIE STIFTUNG: Gut für KAGs, gut für Stiftungen



Boom am deutschen Stiftungsmarkt

- **15.500 Stiftungen** in Deutschland (Ende 2007) verwalten ein Vermögen von **100 Milliarden Euro**
- Die Hälfte (7.400) aller deutschen Stiftungen wurde in den vergangenen zehn Jahren gegründet.
- Allein im Jahr 2007 wurden 1.134 Stiftungen gegründet.

Stiftungsboom in Zahlen



Hintergrund: "Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements"
(zum 01.01.2007)

Erweiterter Katalog gemeinnütziger Zwecke:

Sonderausgabenabzug (Vermögensstockspenden)

- bisher: 307.000 Euro im Gründungsjahr einer Stiftung
- jetzt: 1 Mio. Euro, unabhängig vom Gründungsdatum

Spendenabzug (Spenden, die verausgabt werden)

- bisher: 5 oder 10 % der Jahreseinkünfte des Spenders, je nach Stiftungszweck
- jetzt: einheitlich 20 % der Jahreseinkünfte des Spenders

**Zeitschrift DIE STIFTUNG:
Wichtig für Stiftungen, wichtig für KAGs**

Das Magazin DIE STIFTUNG bietet ...

... für Anzeigenkunden (Banken und
Vermögensdienstleister):

Zugang zum boomenden Stiftungsmarkt

... für Leser (Stiftungen):

**Know-how in Sachen Vermögensanlage und
Stiftungswesen**

DIE STIFTUNG: Gut für Stiftungen, gut für KAGs (Fortsetzung)

Repräsentative Umfrage vom Februar 2008:

- Die Hälfte der deutschen Stiftungen verwaltet ihr Geld noch selbst.
- 40 Prozent der Stiftungen schätzen ihre Kenntnisse zur Vermögensanlage als "mittel" oder "gering" ein.
- Durchschnittlicher Vermögensertrag von Stiftungen über die Jahre 2006 und 2007: 4,4 Prozent.

DIE STIFTUNG: reichweitenstärkstes Magazin für Stiftungswesen im deutschsprachigen Europa

Magazin	Herausgeber	Auflage	Abo p.a.	ETs/p.a.	1/1-Seitenpreis farbig
Die Stiftung	„Die Stiftung“ Media GmbH	17.000	29,90 € (frei für gemeinnützige Organisationen)	4x	8.250 €
Stiftung & Sponsoring	Stiftung & Sponsoring	5.000	126,80 €	6x	1.990 €
Stiftungswelt	Bundes- verband	4.500	kostenlos für Mitglieder	4x	1.800 €
Fundraiser Magazin	MediaVista KG, Dresden	4.000	16,90 €	4x	990 €
Der Stifter	Financial Gates	evtl. ab Ende 2008			

Anzeigenkunden – eine Auswahl



Key Facts DIE STIFTUNG

Gründung	Sommer 2006
Bedeutung	reichweitenstärkstes unabhängiges Magazin für das Stiftungswesen im deutschsprachigen Europa
Auflage	17.000 Exemplare (D: 14.000 , A: 1.800, CH: 1.000 Ex.), 4x p.a.
Umfang	80 Seiten Inhalt + 4 Seiten Umschlag, Klebebindung, A4
Zielgruppe	Finanzentscheider und Vorstände von Stiftungen
Werbeformen	Anzeigen, Advertorials, Beilagen, Kooperationen, Sonderwerbeformen
Homepage	www.die-stiftung.de

DIE STIFTUNG – Herausforderungen 2009

- Veränderung des Geschäfts-/Erlösmodells
- Aufbau Event-Geschäft
- Business Development
- Personalaufbau
- Break-even/Schwarze Zahlen 2009



5. Ziele, Aktie & Ausblick

- Ziele im Überblick
- GoingPublic Media – die Aktie
- Finanzkalender 2008
- 10 Gründe für die GoingPublic Media-Aktie

- Umsatzsteigerung durchschnittlich 10 % + x p.a.
- Ergebnisorientiertes Wachstum
- Dividendenfähigkeit
- Konsolidierung im Stammgeschäft
- Perspektiven Smart Investor & DIE STIFTUNG
- Ausbau „Unternehmerpublikation“
- Screening Kooperationen, Geschäftsfelder, M&A

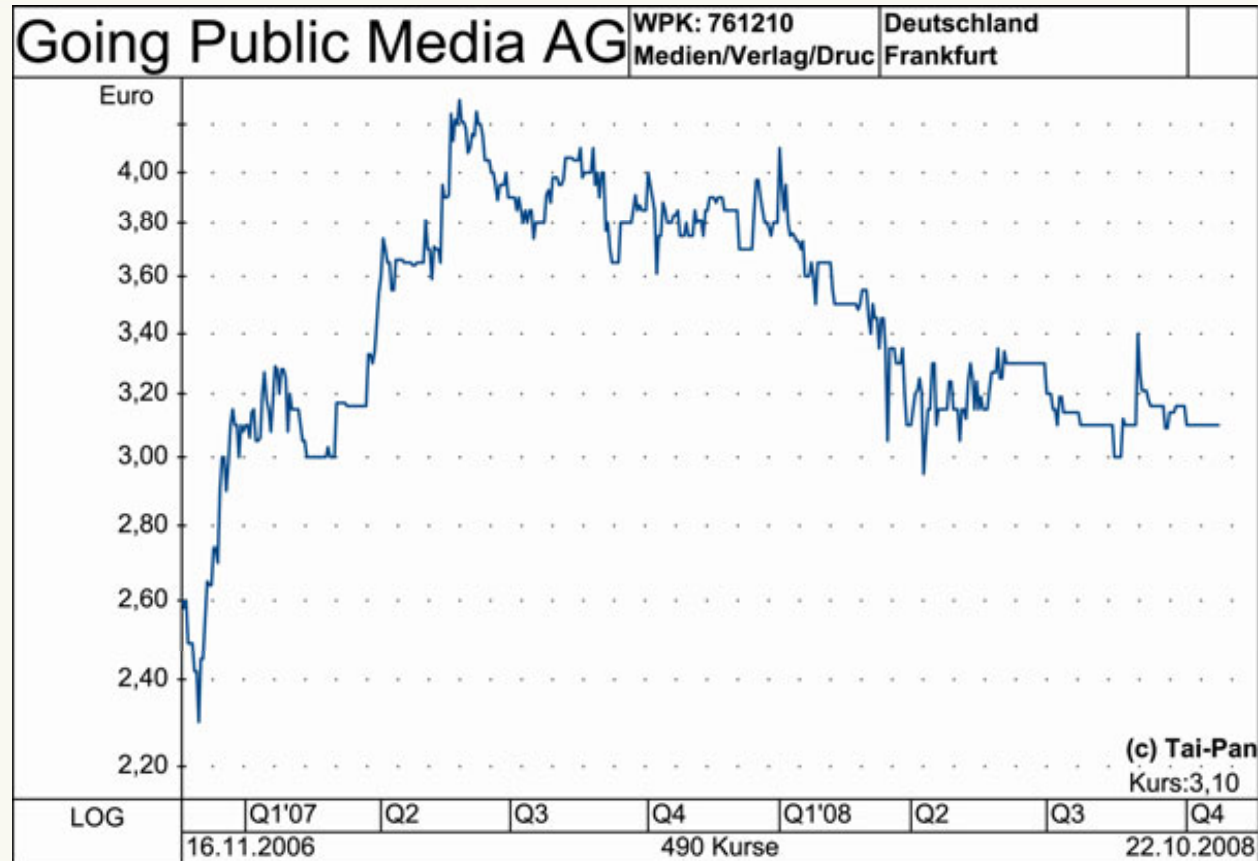
- Listing-Zeitpunkt: 16. November 2006
- Erstnotiz: 2,60 Euro
- Kurs 21. Okt. 2008: 3,10 Euro
- Performance 2008: -17,3 %
- Performance 12 Monate: -18,4 %
- Performance (seit Listing): + 19,2 %



- ca. 125 Aktionäre (vs. 70 zum Listing-Zeitpunkt)
- Namensaktien
- Designated Sponsoring/Xetra-Handel Anfang 2007
- Handelsvolumen durchschn. 1.500-2.000 Stück/Tag
- M:access-Teilnehmer seit 1. September 2008
- Aktionärsstruktur: Strascheg 37%, Rieger 20%, Birkert 5%, ca. 8 weitere Aktionäre 20%, Streubesitz ca. 18%

GoingPublic Media – die Aktie

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT



- Market Cap: 2,8 Mio. Euro
- Free-Float: ca. 18 % (je nach Definition)

- 27. Juni: Hauptversammlung 2008
- 27. August: Halbjahreszahlen 2008
- 22. Oktober: 9-Monats-Zahlen + Ausblick
- 10.-12. November: Deutsches Eigenkapitalforum
- Nov./Dez. Ausblick 2009
- 9./10. Dezember: VI. MKK in München
- März 2009: Vorläufige Jahreszahlen 2008

10 Gründe für die Aktie

- Margenstärke (Umsatzrendite 15-20 %)
- Ergebniswachstum > Umsatzwachstum
- Hoher Free Cash-Flow
- Hoher Bestand an flüssigen Mitteln („Kriegskasse“)
- Mehrheitsbeteiligung Smart Investor: Break-even erreicht, konservativer Bilanzansatz
- Dividende in Aussicht gestellt
- Konservatives Geschäftskonzept + Wachstum = ?
- Wachstumspotenzial DIE STIFTUNG/Stiftungsmarkt
- Wachsender „Deal Flow“ im Bereich M&A
- Aktie günstig bewertet

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!